

Protokoll ER- Sitzung am 18.03.2026

Anwesende: Frau Boutez (SL), Herr Kröger (AL 8/9/10), 11 Eltern (davon 6 Elternräte), 2 Schüler

Top 1 Begrüßung, Anwesenheit, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Top 2 Protokollführung: Britta Glüsing

Top 3 Kurzes Update zur Telemannstraße von Herrn Kröger

- Probleme mit Sachbeschädigungen (Lampen, Regalbretter, Weinregal im Penny) hatte zur Folge, dass die Tore geschlossen wurden
- Die Folge war Vandalismus im Schulgebäude selbst.
- Es konnte zugeordnet werden, von wem die Sachbeschädigung ausging. Schüler wurden suspendiert. Es findet ein Verfahren nach §49 statt, das Ordnungs- und Erziehungsmaßnahmen zur Folge hat. Diese Maßnahmen sollen der Schulgemeinschaft dienen. Die Hoffnung ist, dass deutlich wird, dass das gezeigte Verhalten Konsequenzen hat. Und sich dadurch eine Ruhe ergibt. Ziel ist weiterhin ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass der Vandalismus sich negativ auf die gesamte Schulgemeinschaft auswirkt.
- Start der AG „Schöne Schule“: Idee einer Projektwoche entstand, in der die Klassen überlegen, wie sie die Telemannstraße verschönern können. Das angedachte Schulfest wird vorgezogen und soll den Abschluss der Projektwoche bilden.
- Das Vorhaben wurde bereits mit Kolleg:innen des Standortes thematisiert und diskutiert.
- Es werden verschiedene externe Expertisen (z.B. Ansprechpartner für Gewaltprävention) eingebunden.
- Es sollen gemeinsam mit der Schülerschaft Möglichkeiten im Haus geschaffen werden, in denen die Pause verbracht werden kann.
- Es wurde zudem ein Kioskangebot geschaffen, das erweitert werden soll. Möglich ist die Beteiligung einer Klasse, wünschenswert wäre eine Elternbeteiligung.
- Es wird diskutiert, in welchem Umfang auch Eltern beteiligt werden. Dennoch sollte die Kraft der Selbstwirksamkeitserfahrung genutzt werden, damit die Schüler:innen sich mehr mit ihrer Schule identifizieren.
- Alle müssen sich zusammentun, Eltern, Schüler:innen, Schulleitung, Lehrer:innen, gemeinsam.
- 4 Eltern (Nicole S., Sabine B., Katja M., Sven H.) erklären sich bereit, sich mit Herrn Kröger zusammzusetzen und sich über Ideen für die Telemannstraße auszutauschen.
- Das Angebot von Herrn Taba wird gelobt. Ein Raum im dritten Stock der Telemannstraße wird von ihm betreut. Dort spielen Schüler:innen zum Beispiel Karten. Er schafft einen Ort, an dem sie entspannt ihre Pause verbringen können.

Top 4 Bericht aus der Schulleitung durch Frau Boutez

- Die Sanierung in der Bogenstraße geht voran. Der Abriss ist fast durch. Es sind bislang keine Schadstoffe gefunden worden. Es gibt noch einige abgehängte Decken, die entfernt werden müssen. Das Gebäude wurde bereits eingezäunt.
- Treffen mit dem Denkmalschutz findet am 19.3. statt.
- Es sind 2 Räume zum freien Experimentieren vorgesehen, die auch so umgesetzt werden können.
- Termin für die Übergabe des Gutesiegels des Fußballs in der Aula des Lehmwegs am 20. Mai. Oke Göttlich kommt.
- Raum für die Zeugnisvergabe: Kammerspiele ist leider in diesem Jahr nicht möglich, die Elphie ist für die Vergabe der ESA- und MSA- Zeugnisse angedacht und wird mit großer Wahrscheinlichkeit auch umgesetzt werden. Vergabe der Abiturzeugnisse ist im Hamburg Haus geplant.
- Frau Boutez war in den Märzferien mit Schüler:innen in China. Besuch in Peking und an der Partnerschule in Shanghai.
- Am 21.3. kommen norwegische Schüler:innen zu Besuch.
- Parallel fährt eine weitere Schüler:innengruppe nach Warschau (Jahrgang 9).
- Austausch an Schule in Lissabon steht ebenfalls bevor.
- Es gibt auch eine Wienreise in Jahrgang 7.
- Der Austausch mit Norwegen, Österreich, Polen und Portugal erfolgt über Erasmus. Es gibt immer einen Arbeitsschwerpunkt in den Austauschprogrammen. Ein Beispiel ist das Thema „Demokratie lernen“.
- Es werden Kolleginnen gehen, weshalb neue Kolleg:innen eingestellt werden müssen. Es kommt auch ein Kollege mit Musik für die Oberstufe mit Orchesterausbildung.
- Die Didaktische Leitung darf neu ausgeschrieben werden, aber erst zum Sommer. Solange unterstützt Herr Selmer in dieser Funktion.
- 17. April Auftaktveranstaltung/ Podiumsdiskussion mit Sprechern von SPD und den Grünen zum Thema neue Oberstufe

Top 5 Festlegung für Themen für das laufende Schuljahr

- Möglichkeiten für Unterstützung der Lehrer:innen und Herrn Kröger finden, Mut machen, Rückhalt geben, in Bezug auf die Situation in der Telemannstraße
- Professionalisierung (von Lehrkräften) bei der Formulierung von Nachteilsausgleichen sowie bei der Bearbeitung von Inklusionsfällen wird erwünscht,
Idee 1: Ombudsstelle Inklusion Hamburg, angesiedelt beim ZSJ
Idee 2: Frau Bredehöft sorgt für Fortbildungen im Kollegium
Idee 3: Katalog oder Leitfaden mit „Satzgeländern“ zur Formulierung von Nachteilsausgleichen für Kolleg:innen, inklusive Vorschläge für Möglichkeiten für Schüler:innen
Idee 4: Handlungsanweisung für Kolleg:innen der IES im Umgang mit Inklusionsschüler:innen und Nachteilsausgleichen wird von Maxi M. verfasst und an Frau Bredehöft gesendet
Idee 5: adhs-deutschland.de (Lehrercoach)

- Möbel und Vitrine für die Kantine, Mail an Herrn Dr. Kostka
- Richtlinie zur Vermeidung von Unterrichtsausfall und zu Vertretungsregelungen, Umsetzung an der Ida Ehre beim nächsten Mal Fragen an die Schulleitung: Inwiefern kann man Kolleg:innen laut oben genannter gesetzlicher Regelung doch dazu verpflichten, das Lernmaterial bei IServ zu hinterlegen?

Top 6 Bericht aus der Schulkonferenz und weiteren Gremien

- Schulkonferenz: Situation in der Telemannstraße, Antrag des Schüler:innenrates zur Evaluation der Handyregelung, Evaluation erfolgt im Laufe des 2. Schulhalbjahres, Schüler:innenrat wird beteiligt, Eltern und Schüler:innen werden auch befragt, keine weiteren Beschlüsse
- Lernmittelausschuss wurde abgesagt
- Protokoll vom GEST folgt und wird in Pumble eingestellt

Verschiedenes

- Freitag, den 20.3., ab 10.30 Uhr Möbel schleppen mit Matthias Klein, Treffen in der Bogenstraße